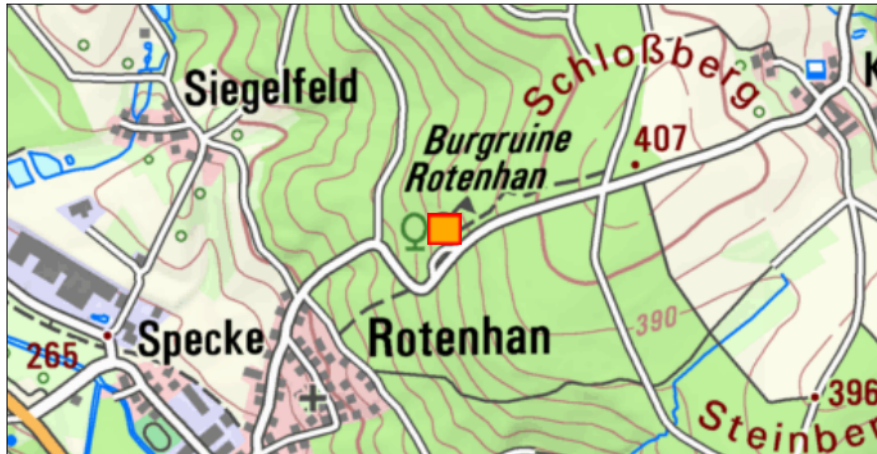


Angewandte Geologie

Burguine Rotenhan NE von Rotenhan



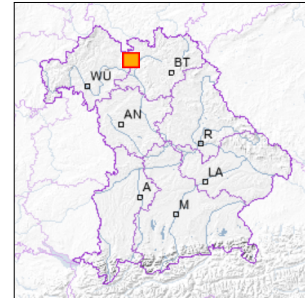
1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 674G001

[Bayerns schönste Geotope Nr. 44](#)



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 628.111

Nordwert: 5.552.930

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 50.114778° N

Längengrad: 10.791901° E

Objekt-ID: 5830GT000007

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 30.04.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Ebern
Landkreis/Stadt:	Haßberge
Topographische Karte (TK25):	5830 Pfarrweisach
Geländehöhe:	370 m NN
Größe (Länge x Breite)	80 x 60 m
Fläche:	4.800 m²
Geologische Raumeinheit:	Haßberge-Region

Kurzbeschreibung des Geotops

Die alte Fliehburg der Rotenhans wurde aus schräggeschichteten Rhätsandsteinfelsen herausgemeißelt. Teilweise sind noch alte Bearbeitungsspuren zu erkennen. Die Sandsteinfelsen sind nicht anstehend, sondern auf den unterlagernden Rhättonen hangabwärts geglitten. Betreten des Geländes auf eigene Gefahr, der Besitzer übernimmt keine Haftung! Helfen Sie mit dieses einmalige Denkmal zu erhalten, zerstören oder verändern Sie die Felsen und den Bewuchs nicht!

Die Anlage ist Bau- und Bodendenkmal (Denkmal-Nr. D-6-74-130-127 bzw. D-6-5830-0042).

Das Geotop wurde mit dem Gütesiegel "Bayerns 100 schönste Geotope" ausgezeichnet und wird vor Ort mit einer Infotafel erläutert. Weitere Informationen unter

https://www.lfu.bayern.de/geologie/bayerns_schoenste_geotope/index.htm.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: sonstiger Aufschluss
 Erreichbarkeit: anfahrbar
 Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Bearbeiteter Fels

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Rhät-Lias-Übergangsschichten	Mesozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Bodendenkmal
2	Landschaftsschutzgebiet
3	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Geyer & Schmidt-Kaler (2006): Die Haßberge und ihr Vorland
2	Bayer. Landesamt für Umwelt (2011): Hundert Meisterwerke - Die schönsten Geotope Bayerns.
3	Loth et al. (2013): Geotope in Unterfranken

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	besonders wertvoll
--------------	--------------------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Einer der behauenen Sandsteinblöcke



Bild 2: Sandsteinblock mit eingehauenen Ebenen und Treppen (Bild: Rosemarie Loth)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung